

Protokoll der 28. Sitzung des Stadtteilbeirats Moisling

am Dienstag, 7. Dezember 2021, 18.15 – 19.30 Uhr

Sitzungsort: Digital über das Konferenztool BigBlueButton

Teilnehmende: insgesamt 14 Personen, davon 10 stimmberechtigte Mitglieder des Beirats

1. Anwesenheit, Protokoll und Tagesordnung

Der Beiratsvorsitzende Michael Tietz begrüßt die Anwesenden zur 28. Beiratssitzung. Es sind 10 stimmberechtigte Personen und damit mehr als 50 Prozent der stimmberechtigten Mitglieder anwesend. Der Stadtteilbeirat ist beschlussfähig.

Die Tagesordnung wird vorgestellt:

Zeit	Thema	Inhalte
18.15		Einwahl und Techniktest
18.30	TOP 1 Anwesenheit, Protokoll	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Beschluss der Tagesordnung ▪ Genehmigung zum Protokoll
18.40	TOP 2 Zusammenarbeit des Beirats	Formalien <ul style="list-style-type: none"> ▪ Digitales Foto ▪ Zusammensetzung Beirat ▪ Geschäftsordnung ▪ TN-Liste ▪ Aufgabenteilung Verfügungsfonds ▪ Checkliste Verfügungsfonds ▪ Überblick Anschaffungen über den Verfügungsfonds ▪ Nächste Beiratstermine
19.00	TOP 3 Verfügungsfonds- anträge	Aktueller Stand Verfügungsfonds <ul style="list-style-type: none"> ▪ Antrag 21-15 Bewegungsspiele ▪ Antrag 22-01 Feier des Schützenvereins ▪ Antrag 22-02 Moisling leuchtet 2.0 Laternenumzug Rückblick Verfügungsfondsanträge 2021
19.15	TOP 4 Neuigkeiten und Termine	Neuigkeiten und Termine im Stadtteil <ul style="list-style-type: none"> ▪ Rückblick Seniorenarbeit Caritas Moisling ▪ Vorschläge für die Tagesordnung
19.30	Ende	

Es gibt keine Anmerkungen zum Protokoll der letzten Sitzung vom 21. Oktober 2021.

2. Zusammenarbeit des Beirats

Der Beirat begleitet die Umsetzung des Städtebauförderungsprogramms „Sozialer Zusammenhalt“ in Moisling. Bewohner:innen haben oftmals ein sehr gutes Fachwissen über die Situationen in ihrem Stadtteil und dieses Wissen soll in den Stadtteilentwicklungsprozess einfließen. Die Beiratssitzungen sind immer öffentlich. Der Beirat wird mit 17 stimmberechtigten Mitgliedern und den jeweiligen Vertreter:innen besetzt. Er besteht mehrheitlich aus Bewohner:innen (9 Plätze) sowie aus Vertreter:innen der verschiedenen Stadtteilinstitutionen (8 Plätze). Dazu kommen zwei Kinder/Jugendliche sowie ein/e Vertreter:in der Hansestadt Lübeck und ein/e Vertreter:in des Quartiersmanagements, die kein Stimmrecht besitzen. Die Amtszeit der Mitglieder beläuft sich auf zwei Jahre. Beiratssitzungen finden mindestens viermal im Jahr statt. Die Beiratsvorsitzenden werden aus der Mitte des Beirats gewählt.

Frau Hafemann gibt einen Überblick über die aktuell gewählten Mitglieder: Die Namen der 9 Bewohnervertreter:innen werden im Protokoll aus Datenschutzgründen nicht aufgeführt. Diese können bei Bedarf beim Quartiersmanagement eingesehen werden.

	Migrantenorganisationen
1.	Interkultureller Treff Moislinger Baum (Egleder, Heinz)
	Gewerbetreibende
2.	Rechtsanwälte TDR Tietz Diercks Rothe (Tietz, Michael)
	Wohnungsbaugesellschaften
3.	Trave Grundstücks-Gesellschaft (Kärlin, Torsten)
	Vonovia (Krüger, Dirk)
	Grundeigentümer/-innen
4.	Eigentümerin (Meyer, Norma)
	Religionsverbände
5.	Ev.-Luth. Johann-Hinrich-Wichern-Kirchengemeinde zu Lübeck (Klöpffer, Bernd)
	Schulen
6.	Mühlenweg- Schule (Burat, Jeanette)
	Heinrich-Mann-Schule (Storbeck, Dirk)
	Soziale Einrichtungen
7.	Freizeitzentrum Moisling (Sommer, Marco)
	Seniorenberatung Moisling der Caritas (Zahn, Heidi)
	Vereine, Verbände, Initiativen
8.	Rot-Weiß-Moisling (Thieß, Wolfgang)
	Schützenverein Moisling (Schütte, Stefanie)

Weiterhin geht Frau Hafemann auf die Formalien des Beirats ein. Sie präsentiert folgende Kernaussagen der Geschäftsordnung:

- Der Beirat ist ein Gremium für die Interessen des Stadtteils im Rahmen des Städtebauförderungsprogramms.
- Die Sitzungen sind öffentlich.
- Die Besetzung des Beirats erfolgt durch Wahl auf 2 Jahre.
- Beschlüsse werden mit einfacher Mehrheit gefasst.
- Beschlüsse haben einen Empfehlungscharakter.

Die Geschäftsordnung kann auf der Webseite Soziale Stadt Moisling nachgelesen werden: <https://soziale-stadt-moisling.de/wp-content/uploads/beirat-geschaeftsordnung-beirat-1.pdf>

Darüber hinaus entscheidet der Beirat über die Vergabe der Mittel des Verfügungsfonds. Im Verfügungsfonds stehen jährlich 30.000 Euro zur Verfügung, die für unterschiedlichste Projekte im Stadtteil vergeben werden können. Nach der Prüfung der Förderfähigkeit eines Antrages durch das Quartiersmanagement und die Hansestadt Lübeck entscheidet der Beirat, ob das jeweilige Projekt mit Mitteln des Verfügungsfonds gefördert werden soll.

Beate Hafemann nennt die Kernaussagen der **Richtlinie des Verfügungsfonds**:

- Projekte, die über die Mittel des Verfügungsfonds gefördert werden, sollen möglichst Menschen in Kontakt bringen.
- Die Projekte müssen als Projekte definiert sein, also ein Anfang und Ende haben.
- Aktivitäten müssen in Moisling oder für Moislinger:innen stattfinden.
- Projekte müssen einen Mehrwert für den Stadtteil bringen.
- Bei Anschaffungen ab einer Summe von 1.000 Euro sind drei Angebote einzuholen.
- Antragsteller:innen enthalten sich bei der Abstimmung.
- Der Beirat entscheidet, ob er das Geld ausgeben will.
- Eine Abrechnungen der Förderung erfolgt möglichst innerhalb von 6 Wochen nach Projektende.
- Antragsteller:innen dürfen mit ihrem Projekt nicht vor der Beiratsentscheidung starten.
- Es können keine laufenden Kosten (z.B. Gehalt von Mitarbeiter:innen) gefördert werden.
- Es können keine keine Kosten für Verpflegung gefördert werden.
- Bei der Erstellung von Flyern und Plakaten ist immer mindestens das Logo der Städtebauförderung zu verwenden

Die Richtlinie kann auf der Webseite unter folgenden Link nachgelesen werden:

<https://soziale-stadt-moisling.de/wp-content/uploads/beirat-grundsaeetze-verfuegungsfonds-1.pdf>

Auf der Webseite finden Sie außerdem eine Liste mit allen bisher angeschafften und zur Ausleihe zur Verfügung stehenden Gegenständen, die das Quartiersmanagement laufend aktualisiert:

https://soziale-stadt-moisling.de/wp-content/uploads/21_12_16-laufend_Anschaffungen-VF.pdf

Stadtteilakteure sind aufgefordert, bezüglich der Ausleihe von über den Verfügungsfonds angeschafften Gegenständen zueinander Kontakt aufzunehmen.

3. Verfügungsfondsansträge

Aktueller Stand des Verfügungsfonds: 12.526,03 Euro

Antrag 21-15: Bewegungsspiele

Antragstellerin: Privatperson; Antragssumme: 200,00 Euro

Für die offene Gedächtnisgruppe sollen bewegungsorientierte Spielgeräte angeschafft werden, um neben geistigen Fähigkeiten auch körperliche Fitness zu trainieren. Dafür werden Thera-Bänder und Softbälle benötigt. Mit einem Aushang werden alle Interessierte eingeladen.

Abstimmung: 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Antrag 22-01 Feier des Schützenvereins

Antragsteller: Frau Plath, Schützenverein Moisling; Antragssumme: 2.500,00 Euro

Der Schützenverein lädt alle Moislinger:innen und Interessierte zu einer öffentlichen Feier vor dem Schützenhaus Moisling ein. Das Programm bietet eine kleine Musikeinlage, Punsch und Kekse. Beworben wird die Feier über den Aushang von Plakate in Geschäften (Holtex, Stadtbibliothek, Ladenzeile, Apotheke und Soziale-Stadt-Büro) und über die Sozialen Medien. Für die Feier werden Stühle benötigt, die den Zuschauer:innen die Möglichkeit bietet, Platz zu nehmen. Die Stühle sind vielfältig, insbesondere für Aktionen im öffentlichen Raum, einsetzbar und können von anderen Akteuren im Stadtteil genutzt werden. Benötigt werden 25 Stühle zu einem Bruttopreis von je 89,19 Euro und zwei Stuhlwagen zu 160 Euro.

Abstimmung: 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

Antrag 22-02 Moisling leuchtet 2.0, Laternenumzug

Antragsteller: Martin Strunck, Stadtorchester Lübeck, Antragssumme: 2.000,00 Euro

Der Antrag wurde bereits auf der Sitzung des Beirats am 21.10.21 bewilligt. Der Laternenumzug musste aufgrund der Corona-Pandemielage abgesagt werden. Mit dem Beschluss des Beirats wird bestätigt, dass der Laternenumzug zu Beginn des Jahres 2022 nachgeholt werden kann.

Abstimmung: 9 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

4. Neuigkeiten und Termine

Achim Selk, Hansestadt Lübeck informiert über den Stand der Baumaßnahmen der Spielplätze „Rotkäppchenweg“ und „Wilhelm-Waterstrat-Weg“. Die Bauarbeiten schreiten planmäßig und zügig voran. Mit einer Eröffnung der Spielplätze ist im ersten Halbjahr des Jahres 2022 zu rechnen.

Heidi Zahn, Caritas Lübeck des Caritasverbands für das Erzbistum Hamburg e.V. berichtet über die Seniorenberatung in Moisling. Neben dem Beratungsangebot fanden regelmäßige Frühstücksrunden und eine jährliche Vortragsreihe statt. Die Zielgruppe schätzte die Besuche auf dem jüdischen Friedhof und Referenten zu historischen Themen. Die Seniorenberatung in Moisling wurde über Projektmittel der Deutschen Fernsehlotterie bis Ende 2021 finanziert. Ein erneuter Antrag bei der Fernsehlotterie wurde abgelehnt. Damit wird die Seniorenberatung in Moisling beendet und die bisherigen Beratungsklienten an die Angebote der Hansestadt Lübeck verwiesen. Frau Zahn verabschiedet sich aus dem Stadtteil und bedankt sich für die gute Zusammenarbeit. Mehrere Beiratsmitglieder drücken ihr Bedauern über die Beendigung der Seniorenberatung aus, die als wichtige Sozialarbeit im Stadtteil angesehen wird, und würdigen die Arbeit von Frau Zahn.

Ein Beiratsmitglied spricht den Zustand des Auegebiets an der Trave an: Vor etwa 20 Jahren wurde die Grünanlage instandgesetzt. Mittlerweile habe die Verkrautung zugenommen, Brücken weisen Mängel auf und die Gewässer seien verschmutzt. Ein weiteres Mitglied des Beirats teilt mit, dass die Hansestadt Lübeck mit dem Projekt „Naturerlebnisraum“ rund um die Aue das Ziel einer Renaturalisierung verfolgte. Herr Selk bestätigt, dass die Moislinger Aue damals Bestandteil des Projekts „Naturerlebnisraum“ der Hansestadt Lübeck war. Er bringt den aktuellen Stand bei den Ansprechpartner:innen der Hansestadt Lübeck in Erfahrung.

Ein Beiratsmitglied weist auf den beleuchteten Teil der Alten Schule hin, der vom Stadtorchester Lübeck dekoriert wurde. Beate Hafemann ergänzt, dass die Winter-Beleuchtung des Stadtteils ein Thema für die Stadtteilzeitung 2022 sein könnte. Sie bittet die Teilnehmenden, Bilder von beleuchteten Fenstern an das Quartiersmanagement zu senden.

Termine im Stadtteil

- Lebendiger Adventskalender, Soziale-Stadt-Büro, 9. Dezember, 17 Uhr
- Weihnachtslesung Stadtteilbibliothek, 10. Dezember, 16 Uhr
- KinderKurzFilmTour, 11. Dezember, 17 Uhr
- Natur-Führung am Moislinger Baum, 29. Dezember, 15 Uhr

Vorschläge für die Tagesordnung

Gefragt wird, ob es mehr Informationen zum geplanten Solarpark südlich der Bahngleise gebe. Eine Kontaktaufnahme zu den Stadtwerken erfolgt.

**Am Dienstag, den 24. Februar findet um 18.30 Uhr die nächste Beiratssitzung statt.
Der Ort der Veranstaltung wird rechtzeitig bekannt gegeben.**